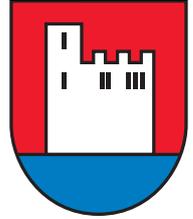


Gemeinde
Lauerz



Jahresbericht 2024



Gemeindeversammlung

Freitag, 25. April 2025, 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Husmatt

Im Vorfeld findet die Kirchgemeindeversammlung statt

Beinhaltet auch die Rechnung 2024 der Kirchgemeindeversammlung vom 25. April 2025

Inhaltsverzeichnis

Einladung zur Gemeindeversammlung in Lauerz

1	Überblick Jahresrechnung 2024 (Traktandum 2)	4
1.1	Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderats	4
1.2	Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz betreffend Jahresrechnung 2024	8
1.3	Gesamtübersicht	9
1.4	Genehmigung Nachtragskredite der Jahresrechnung 2024	10
2	Erfolgsrechnung	12
2.1	Gestuffer Erfolgsausweis	12
2.2	Erfolgsrechnung nach Funktionen	13
2.3	Erfolgsrechnung nach Funktionen und Arten	14
3	Investitionsrechnung	24
3.1	Investitionsrechnung nach Arten	24
3.2	Investitionsrechnung nach Funktionen	25
3.3	Investitionsrechnung nach Funktionen und Arten	26
4	Bilanz	28
5	Geldflussrechnung	29
6	Anhang zur Jahresrechnung	30
6.1	Angaben zum angewandten Regelwerk und zu den Bilanzierungsgrundsätzen	30
6.1.1	Angewandtes Regelwerk und Abweichungen	30
6.1.2	Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze	30
6.1.3	Spezifische Bilanzierungsgrundsätze	31
6.2	Eigenkapitalnachweis	33
6.3	Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	33
6.4	Rückstellungsspiegel	34
6.5	Beteiligungsspiegel	35
6.6	Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen	35
6.7	Darlehensübersicht	35
6.8	Sachlagenspiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen	36
6.9	Kennzahlen	37
7	Ausgabenbewilligung	38
7.1	Status zu den noch nicht abgerechneten Ausgabenbewilligungen	38
8	Nachtragskredite 2025 (Traktandum 3)	39
8.1	Genehmigung Nachtragskredite der Rechnung 2025	39
8.2	Prüfungsbericht und Antrag zu den Nachtragskrediten 2025	40

Einladung zur Gemeindeversammlung

Freitag, 25. April 2025, 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Husmatt in Lauerz

Begrüssung und Eröffnung durch den Gemeindepräsidenten

Traktanden

1. Wahl der 3 Stimmenzählerinnen und Stimmenzähler
2. Genehmigung Jahresrechnung 2024 inkl. Nachtragskredite 2024
3. Genehmigung Nachtragskredite 2025

Die Traktanden 1–3 werden an der Gemeindeversammlung definitiv verabschiedet.

Die entsprechenden Unterlagen können auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Lauerz, im März 2025

Im Namen des Gemeinderats:

Walter Marty, Gemeindepräsident
Markus Schnüriger, Gemeindeschreiber

1 Überblick Jahresrechnung 2024

1.1 Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderats

Mit einem Gesamtaufwand von CHF 6'023'910.72 und einem Gesamtertrag von CHF 6'070'031.93 schliesst die Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 46'121.21 ab. Höhere Steuererträge, sparsamer Einsatz der vorhandenen Mittel, positiver Abschluss der Altlastensanierung und verzögerte Durchführung von Projekten führten zu diesem positiven Jahresabschluss.

Die Investitionsrechnung 2024 schliesst ausnahmsweise positiv ab, mit einem Plus von CHF 14'649.30. Zum einen ist ein Teil der subventionierten Beiträge für die Bergstrasse eingegangen, zum anderen ist das in die Investitionsrechnung eingestellte Projekt «Hangentwässerung Windegg» aufgrund von Einsparungen ins Stocken geraten.

Entwicklung der Finanzen des vergangenen Jahres

An der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2023 wurde der Voranschlag 2024 mit einem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 210'038 verabschiedet. Erfreulicherweise kann aus diesem ursprünglich erwarteten Verlust ein Plus von CHF 46'121.21 aufgezeigt werden. Dieser Gewinn wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Ebenfalls einen kleinen Ertragsüberschuss weist die Spezialfinanzierung Abwasser aus. In den letzten Jahren war diese Spezialfinanzierung jedoch in ein Defizit gerutscht. Der Gemeinderat hat beschlossen, einen Teil des tatsächlich erzielten Ertragsüberschuss aus der Rechnung 2024 gewinnoptimierend in diese Spezialfinanzierung zu verbuchen, um dieses Defizit aus den Vorjahren auf Null auszugleichen. Dies führt auch zu einer entsprechenden Erhöhung des Eigenkapitals.

Eigenkapital

Das Eigenkapital der Gemeinde steigt von CHF 784'401.18 (Stand 31.12.2023) auf CHF 931'480.76 (Stand 31.12.2024). Somit stabilisiert sich das Eigenkapital allmählich.

Jahresrückblick aus den Ressorts

Präsidiales

Der Gemeinderat Lauerz tagt im Dreiwochen-Rhythmus, einzige Ausnahme sind die Sommerferien.

Anträge für die Gemeinderatssitzungen werden von den Kommissionen vorbereitet und an den Gemeindeschreiber weitergegeben. Der Gemeindeschreiber prüft die Anträge auf deren Gesetzlichkeit und nimmt den Antrag in die Traktandenliste auf. Im vergangenen Jahr sind total 150 Anträge eingegangen, beraten und dementsprechend Beschlüsse gefasst worden.

Im Gemeinderat immer wieder präsent war das Thema Mittagstisch und die gesetzliche Kinderbetreuung und damit auch die fehlenden Räumlichkeiten für diese Aufgaben, verbunden mit dem Anliegen, die schulischen Strukturen den veränderten Bedürfnissen des Schulunterrichts anzupassen. Der Gemeinderat beauftragte die Arbeitsgruppe Schulhauserweiterung, diese Bedürfnisse anzugehen und zukunftsgerichtete Lösungen aufzuzeigen.

Richtig erfreulich entwickelte sich die Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltung der Gemeinde Lauerz. Der neue/alte Gemeindeschreiber Markus Schnüriger hat sich sehr gut und schnell in seinem Amt zurechtgefunden. Auch der Wechsel vom langjährigen Fürsorgeseekretär Marc Haas hin zum neuen Sekretär Simon Zürcher verlief reibungslos. Ergänzt wird das Team seit Februar 2024 durch Frau Andrea Schmidig-Reichlin. Andrea Schmidig betreut als Sachbearbeiterin das Einwohneramt. Zusammen mit dem bestehenden Team der Verwaltung Lauerz, Prisca Bünler, Susi Thalmann, Ruedi Styger und Elida Memeti, ist das Verwaltungsteam bestens aufgestellt. Momentan gibt es immer noch Versäumtes der letzten Jahre aufzuarbeiten. Daher fallen die Personalkosten höher aus als budgetiert.

Einbürgerungskommission

In den vergangenen Jahren wurde das Gemeindebürgerrecht an sieben Personen vergeben.

Jede Person, die die Schweizer Staatsbürgerschaft erwerben möchte, wird sowohl strafrechtlich als auch finanziell geprüft, um die Integrität zu gewährleisten. Erfüllt die Person die Anforderungen, wird sie zu einem Gespräch mit der Einbürgerungskommission eingeladen. Dort werden die Einbürgerungswilligen mit einem Fragebogen zu Themen wie Schweizer Geschichte, Geografie, Brauchtümer innerhalb der Gemeinde sowie zum Wahlverfahren in der Schweiz befragt. Die Kommission beantragt die Einbürgerung beim Gemeinderat, der dem Antrag zustimmen

muss, bevor er an die Gemeindeversammlung weitergeleitet wird. Bei der Gemeindeversammlung kann sich die einbürgerungswillige Person vorstellen. Es kann ein Antrag auf Abweisung gestellt werden, wobei dieser nur bei nachweisbaren Fehlern in der Prüfung Erfolg hat.

Im Moment ist kein weiteres Einbürgerungsgesuch mehr in Vorbereitung.

Ressort Sicherheit

Schwerpunkte waren im vergangenen Jahr die Anpassung Besoldung Feuerwehr und die Vereinbarung Seerettung mit den Gemeinden Schwyz und Steinen. Die drei Gemeinden teilen sich das Budget der Seerettung neu zu gleichen Teilen auf.

Die Besoldung der Feuerwehr Lauerz wurde seit 2006 nicht mehr angepasst. Ab 2025 erfolgt eine erste Erhöhung der Übungsentschädigung für zwei Stunden, gefolgt von einer weiteren Erhöhung ab 2027. Somit erhält jeder Feuerwehrmann/Feuerwehfrau ab 2027 CHF 25.00 für zwei Stunden Übungsdienst. Die Entschädigung für einen Aktiveinsatz wurde auf CHF 30 Franken pro Stunde festgelegt.

Die Feuerwehr ist eine Spezialfinanzierung. Einnahmen aus der Ersatzabgabe und der Gebäudeabgabe sollten die Feuerwehr finanzieren. Diese Abgaben generieren Einnahmen von ca. CHF 95'000.00. Das Budget der Feuerwehr stand in den letzten Jahren durchschnittlich bei CHF 160'000.00. Somit steht die Feuerwehr Lauerz in einer Sonderfinanzierung und die Differenz wird durch die ordentlichen Steuererträge gedeckt. Kleine Gemeinden wie Lauerz werden immer mit Steuergeldern ihre hervorragend ausgerüstete Feuerwehr finanzieren müssen.

Zur Sicherheit der Bevölkerung gehört auch eine funktionierende Wasser- und Abwasseranlage. Gerade bei Hochwasser besteht die Gefahr, dass die Pumpen der Kanalisation nicht mehr arbeiten und kein Zugang zum Pumpwerk besteht. Der Zugang zum Pumpschacht muss wieder hergestellt werden.

Der DEFI-Standort Nietlisbach wird in die Badi Lauerz verlegt und beim neuen Ökonomiegebäude angebracht.

Bildung

Die Bildung ist in jeder Gemeinderechnung ein grosser Posten, wenn nicht der Grösste. Trotz Unterstützung seitens des Kantons müssen die Gemeinden einen grossen Anteil der Bildungskosten selbst finanzieren. Dies ist auch in Lauerz nicht anders.

Mit dem neuen innerkantonalen Finanzausgleich (IFA) ab 2025 beteiligt sich der Kanton neu mit 50% (bisher 20%) an den Besoldungskosten von Lehrpersonen und der Schulleitung. Dazu werden sämtliche Besoldungskosten des Kantons eines Jahres addiert und durch die Anzahl Schülerinnen und Schüler im Kanton dividiert. Daraus ergibt sich die sogenannte Schülerpauschale, welche jedes Jahr neu berechnet wird. Für das Jahr 2025 beträgt sie CHF 4'661.25 pro Kind im Kanton. Im Rechnungsjahr 2024 war die Pauschale mit CHF 1'806.15 noch deutlich tiefer.

Der Kanton ermittelt jedes Jahr die durchschnittlichen Bildungskosten pro Schülerinnen und Schüler im Kanton Schwyz. Die Erfahrung und Vergleiche zeigen, dass kleinere Schulen und Gemeinden tendenziell kostenintensiver sind. Trotzdem muss Lauerz diesen Vergleich mit anderen Gemeinden absolut nicht scheuen. Eine Statistik aus dem Jahr 2022 zeigt, dass die Schule Lauerz im Durchschnitt liegt und im Vergleich zu ähnlich grossen Gemeinden mittlerweile deutlich günstiger abschneidet.

Aus finanzieller Hinsicht konnten im Bereich Bildung sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Alle relevanten Posten blieben unter Budget, was auf eine sorgfältige Planung und eine gewissenhafte Budgetdisziplin hinweist. Es zeigt sich, dass im Bereich Bildung nicht nur finanziell gut gearbeitet wird, sondern auch das zukunftsorientierte Schulmodell weiterhin auf erfolgreichem Kurs bleibt.

Eine besondere Herausforderung stellt die Budgetierung der Personalkosten für die Lehrpersonen dar. Da genaue Schülerzahlen und mögliche Lehrpersonenwechsel in der Budgetphase nicht bekannt sind, kommt es in diesem Bereich häufig zu Schwankungen.

Betrieb

Im Bereich Schulliegenschaften beschäftigt die Gemeinde die Erweiterung der Schulanlage, welche in naher Zukunft vorangetrieben werden muss, um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden.

Besonders dringend benötigt werden verschiedene Gruppenräume, sei es für die Musikschule oder für allgemeine Arbeitsräume. Ein weiteres zentrales Thema ist die Unterbringung der geforderten Kinderbetreuung. Derzeit ist diese im Vereinsraum untergebracht, der ehemals für den (zweiten) Kindergarten genutzt wurde. Dieser befindet sich momentan im Tierpark in Goldau.

Die Altlastensanierung (Entfernung der Öltanks der ehemaligen Tankstelle Mobil) konnte im Jahr 2024 erfolgreich abgeschlossen werden. Die ursprünglich eingeplante Rückstellung von CHF 396'750 wurde nicht vollständig benötigt, dadurch erfolgt eine Rückbuchung in der Höhe von CHF 105'946.85. Dieser Betrag wird der Parzelle Seemattli (0291) gutgeschrieben. Daher verzeichnet diese Kostenstelle einen «Ertrag» (Minusaufwand), trotz der Investitionen in die Aufwertung der Badi und die Erstellung des Ökonomiegebäudes. Einnahmen aus den Parkverstössen tragen mit rund CHF 2'000.00 zu nicht budgetierten Mehreinnahmen bei.

Im Bereich Freizeit (3420) sind budgetierte (Wanderweg-) Projekte nicht oder kostengünstiger realisiert worden. Die Einnahmen aus den Stellplätzen im Seemattli sind in dieser Kostenstelle verbucht. Erfreulicherweise wurden, trotz der Fertigstellung des Platzes erst im Juni, Einnahmen in Höhe von CHF 7'531.00 erzielt.

Hoch und Tiefbau

Die Anzahl der Baugesuche hat sich nach den Rekordjahren 2022 und 2023 ungefähr wieder auf dem Niveau der Vorjahre eingependelt. Für das Jahr 2024 hat das Bausekretariat 31 Baugesuche bearbeitet.

Die Gemeinde hat alle gemeindeeigenen Abwasser-schächte, welche im Einzugsgebiet eines möglichen Hochwassers liegen, saniert und abgedichtet.

Die Schmutzabwasserleitung, welche entlang des Chlausenbachs verläuft, wurde mit dem «Inliner»-Verfahren saniert.

Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung erzielt einen kleinen Ertragsüberschuss. Die Investitionen wurden vollständig durch die Anschlussgebühren finanziert.

Raumplanung und Umwelt

Die Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung, welche sich aus Gebühren finanziert, weist einen Aufwandüberschuss auf.

An der Bergstrasse unterhalb vom «Gütsch» ist die Trockensteinmauer durch engagierte und geschätzte Fachleute der Stiftung Zingel wieder instandgesetzt worden. Eine gelungene Sache, so dass in den Gebieten Trachli und Fältschiberg bereits neue Projekte ins Auge gefasst werden dürfen. Ziel ist, ca. drei Mauern in den nächsten zwei bis drei Jahren zu sanieren.

Im Bereich Raumordnung konnten die budgetierten Kosten für die geplante Teilrevision des Nutzungsplans (Ausscheidung Gewässerräume) aufgrund noch laufender Verfahren auf Bundesebene nicht weitergeführt werden.

Grosses Thema ist momentan der Japankäfer, welcher letztes Jahr im Gebiet Sägel gefunden wurde. Seitens Kanton wurden bereits Massnahmen zur Bekämpfung in die Wege geleitet. Aktuell ist die Wetterlage noch zu kühl, um einschätzen zu können, was uns diesen Frühling genau erwartet. Es wird davon ausgegangen, dass das Schadenpotenzial sehr gross ist. Genauere Informationen dazu folgen an der Gemeindeversammlung im April.

Soziales und Gesundheit

Es war ein spannendes und turbulentes Jahr im Ressort Soziales und Gesundheit:

Beschäftigt hat die Gemeinde verordnete Schutzmassnahmen, die sich zum Positiven für alle Beteiligten entwickelt haben oder auf gutem Weg dazu sind.

Ebenfalls war das Jahr bei der Wirtschaftlichen Sozialhilfe aussergewöhnlich; es gab überdurchschnittlich viele Gesuche bei der Gemeinde.

Im Asylwesen ist auch einiges geschehen. Wir durften die Personen bei grossen Fortschritten der sprachlichen sowie sozialen Integration begleiten und mehrere Familien konnten in die wirtschaftliche Selbstständigkeit geführt werden.

Im Bereich Pflegefinanzierung und ambulante Betreuung (Spitex) steigen die Kosten weiter.

Finanzen

Die Gemeinde Lauerz konnte erfreulicherweise im Bereich der Steuereinnahmen rund CHF 300'000 mehr generieren als im Budget vorgesehen.

In der Kostenstelle Finanz- und Lastenausgleich (9300) steht jedoch eine Rückzahlung von CHF 159'000 über die nächsten vier Jahre an den Kanton bevor.

Mit Inkrafttreten des neuen Kinderbetreuungsgesetzes am 1. Juni 2024 ist eine neue Kostenstelle entstanden. Unter «Kindertagesstätten und Kinderhorte» (5451) können Eltern, die ihre nicht eingeschulerten Kinder in einer Kinderbetreuungseinrichtung (KITA, Tagesfamilie) beaufsichtigen lassen, mittels Gesuch (kiBon) Unterstützungsgelder beantragen. Gemeinde und Kanton teilen diese Kosten hälftig.

Für schulpflichtige Kinder gilt die Kostenstelle «Tagesbetreuung» (2180), welche die schulergänzende Betreuung (SEB) wie den Mittagstisch umfasst. Ab dem Schuljahr 2025/26 versucht die Kommission Kinderbetreuung eine Nachmittagsbetreuung auf die Beine zu stellen. Auch für die SEB können mittels kiBon Gesuche eingereicht werden.

Fazit und Ausblick

Die steigenden Steuereinnahmen, Budgetdisziplin sowie die positiven Rechnungsabschlüsse der letzten zwei Jahre ermöglichen die Aufstockung des Eigenkapitals. Diese Entwicklungen tragen dazu bei, die finanzielle Stabilität der Gemeinde zu stärken und somit eine solide Grundlage für zukünftige Projekte und Investitionen zu schaffen. Langfristig sind grössere Projekte geplant, welche die finanzielle Situation verändern können. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass diese Investitionen nötig sind und zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde beitragen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Gemeinderatsmitgliedern, unseren Mitarbeitenden, allen Ressortverantwortlichen und Kommissionsmitgliedern für die tolle Zusammenarbeit und für die Erreichung des positiven Jahresergebnisses bedanken. Auch Ihnen allen geschätzte Lauerzerinnen und Lauerzer gilt ein Dank, für ihre Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Lauerz, März 2025

Im Namen des Gemeinderats
Irene Lüönd, Frau Säckelmeister

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt,

- a. die Nachtragskredite von CHF 54'440.05 zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024 zu genehmigen,
- b. die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 46'121.21 zu genehmigen,
- c. die Investitionsrechnung mit Einnahmenüberschuss von CHF 14'649.30 zu genehmigen.

1.2 Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz betreffend Jahresrechnung 2024

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Buchführung, die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang), die Nachtragskredite sowie die Existenz des Internen Kontrollsystems für das Rechnungsjahr 2024 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive Internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Das Interne Kontrollsystem wurde mittels Dokumentation der Gemeinde / des Bezirks und entsprechenden Stichproben geprüft und beurteilt. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

In Übereinstimmung mit § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem existiert.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz

Lauerz, 18. März 2025

Philipp Schmidig, Präsident
Katja Rickenbacher
Anton Schuler

1.3 Gesamtübersicht

Erfolgsrechnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Total Betrieblicher Aufwand	5'938'722.56	5'698'018	5'374'697.93
Total Betrieblicher Ertrag	-6'011'656.48	-5'527'760	-5'610'125.29
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-72'933.92	170'258	-235'427.36
Finanzaufwand	85'188.16	85'500	38'938.70
Finanzertrag	-58'375.45	-45'720	-63'751.76
Ergebnis aus Finanzierung	26'812.71	39'780	-24'813.06
Operatives Ergebnis	-46'121.21	210'038	-260'240.42
Ausserordentlicher Aufwand			
Ausserordentlicher Ertrag			
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-46'121.21	210'038	-260'240.42
Total Aufwand	6'023'910.72	5'783'518	5'413'636.63
Total Ertrag	-6'070'031.93	-5'573'480	-5'673'877.05
Investitionsrechnung	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Total Investitionsausgaben	132'854.55	160'000	1'740'941.95
Total Investitionseinnahmen	-147'503.85	-140'000	-234'268.50
Nettoinvestitionen	-14'649.30	20'000	1'506'673.45

+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung
 - Ertrag, Überschuss, Verbesserung
 Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen

1.4 Genehmigung der Nachtragskredite der Jahresrechnung 2024

Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht dieser nicht aus, ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen ein Nachtragskredit einzuholen. Hat der Aufschieb einer Ausgabe gewichtige Nachteile zur Folge, darf der Gemeinderat anordnen, dass der Nachtragskredit vorzeitig beansprucht wird. Massgebend ist das Verfahren für den Voranschlag (§ 12 FHG-BG).

Folgende Nachtragskredite (NK) werden der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet:

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	bewilligte NK	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
0220 Allgemeine Dienste, übrige					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	161'123.24	142'050.00		19'073.24	Höhere Unterhalt- und Supportkosten bei IT-Programmen. Software-Rechnungen aus früheren Jahren verrechnet
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	26'208.00	26'200.00		8.00	Etwas höhere Abschreibungen
0290 Verwaltungsvermögen n.a.g.					
36 Transferaufwand	126'185.00	121'700.00		4'485.00	Analog 2023, Mobiliar wird kürzer abgeschrieben, deshalb höhere Kosten
1500 Feuerwehr					
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	30'769.00	30'700.00		69.00	Etwas höhere Abschreibungen
1621 Sanitätsdienstliches Ersteinstzelement (SEE)					
30 Personalaufwand	1'271.00	700.00		571.00	Mehr Personen besuchten eine Weiterbildung
2140 Musikschulen					
36 Transferaufwand	39'834.45	35'000.00		4'834.45	Höherer Anzahl Muskischüler
2190 Schulleitung					
36 Transferaufwand	41'957.20	36'300.00		5'657.20	Mehrstunden für die Einführung neuer Mitarbeiterin und der Erarbeitung des Handbuchs
3220 Musik und Theater					
36 Transferaufwand	1'800.00	1'400.00		400.00	Der Betrag wird neu über 3220.36 anstelle von 3290.30 abgerechnet
3420 Freizeit					
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	11'368.00	11'300.00		68.00	Etwas höhere Abschreibung
4110 Spitäler					
36 Transferaufwand	200.00			200.00	Betrag wird neu über 4120.36 anstatt 4110.31 abgerechnet
4330 Schulgesundheitsdienst					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'772.50	4'660.00		112.50	Höhere Betriebskosten
5350 Leistungen an das Alter					
36 Transferaufwand	3'148.90	2'800.00		348.90	Höhere Unterstützungskosten, da mehr Personen teilnahmen
6150 Gemeinde-/Bezirksstrassen					
33 Abschreibung Verwaltungsvermögen	98'031.00	92'400.00		5'631.00	Höhere Abschreibungen, durch Aktivierung der Bergstrasse. Subventionszahlungen folgen im 2025

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	bewilligte NK	Nachtrags- kredite	Kurzbeurteilung
6190 Strassen, n.a.g.					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'525.20	1'500.00		25.20	Etwas höherer Wasserverbrauch beim Dorfbrunnen
7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung					
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'000.00	1'700.00		300.00	Höherer Mitgliederbeitrag Energiestadt
9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge					
39 Interne Verrechnungen	125'636.56	112'980.00		12'656.56	Einmalzahlung an Spezialfinanzierung Abwasser, Kontoausgleichszahlung
Total Nachtragskredite zur Genehmigung				54'440.05	

2 Erfolgsrechnung

2.1 Gestufter Erfolgsausweis

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
30 Personalaufwand	2'409'175.75	2'326'080	2'185'756.45
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'102'667.26	1'363'578	1'345'911.71
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	416'020.00	407'700	331'583.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36 Transferaufwand	1'642'464.62	1'326'680	1'308'482.66
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	5'681.60
39 Interne Verrechnungen	267'436.56	265'280	193'824.62
90 Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im Eigenkapital	100'958.37	8'700	3'457.89
Total Betrieblicher Aufwand	5'938'722.56	5'698'018	5'374'697.93
40 Fiskalertrag	-1'936'074.20	-1'642'980	-1'905'404.45
41 Regalien und Konzessionen	-45'400.00	-48'300	-45'000.00
42 Entgelte	-405'067.17	-417'550	-453'731.54
43 Verschiedene Erträge	-5'966.00	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
46 Transferertrag	-3'351'712.55	-3'153'650	-3'006'483.08
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	-5'681.60
49 Interne Verrechnungen	-267'436.56	-265'280	-193'824.62
Total Betrieblicher Ertrag	-6'011'656.48	-5'527'760	-5'610'125.29
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-72'933.92	170'258	-235'427.36
34 Finanzaufwand	85'188.16	85'500	38'938.70
44 Finanzertrag	-58'375.45	-45'720	-63'751.76
Ergebnis aus Finanzierung	26'812.71	39'780	-24'813.06
Operatives Ergebnis	-46'121.21	210'038	-260'240.42
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-46'121.21	210'038	-260'240.42
Total Aufwand	6'023'910.72	5'783'518	5'413'636.63
Total Ertrag	-6'070'031.93	-5'573'480	-5'673'877.05

+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung

- Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen.

2.2 Erfolgsrechnung nach Funktionen

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0 Allgemeine Verwaltung	949'081.05	1'071'190	1'035'421.97
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	108'973.30	113'770	104'508.80
2 Bildung	1'915'742.25	1'901'872	1'815'073.70
3 Kultur, Sport und Freizeit	37'530.11	50'830	48'319.24
4 Gesundheit	478'873.18	472'780	474'911.78
5 Soziale Sicherheit	428'396.20	353'585	354'288.48
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	347'409.89	383'721	224'403.31
7 Umweltschutz und Raumordnung	56'922.69	120'470	77'854.79
8 Volkswirtschaft	-40'218.80	-42'660	-39'570.85
9 Finanzen und Steuern	-4'328'831.08	-4'215'520	-4'355'451.64
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandsüberschuss (+)	-46'121.21	210'038	-260'240.42

+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung

- Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen.

2.3 Erfolgsrechnung nach Funktionen und Arten

		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
E	Erfolgsrechnung	-46'121.21	210'038	-260'240.42
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	949'081.05	1'071'190	1'035'421.97
01	Legislative und Exekutive	108'529.65	137'420	126'639.04
0110	Legislative	12'415.50	20'680	13'035.99
30	Personalaufwand	4'272.75	5'450	4'113.85
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'038.95	17'380	10'776.44
42	Entgelte	-1'896.20	-2'150	-1'854.30
0120	Exekutive	96'114.15	116'740	113'603.05
30	Personalaufwand	88'935.25	94'620	91'652.55
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'638.90	22'120	21'950.50
42	Entgelte	-1'460.00		
02	Allgemeine Dienste	840'551.40	933'770	908'782.93
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	159'845.90	151'000	180'357.35
30	Personalaufwand	156'088.54	152'590	176'297.45
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	16'338.71	17'410	18'622.90
36	Transferaufwand	84.60		
37	Durchlaufende Beiträge			5'681.60
42	Entgelte	-77.05	-6'000	-1'897.00
43	Übrige Erträge	-542.90		
46	Transferertrag	-12'046.00	-13'000	-12'666.00
47	Durchlaufende Beiträge			-5'681.60
0220	Allgemeine Dienste, übrige	396'310.52	369'460	371'639.67
30	Personalaufwand	220'778.18	208'200	201'212.75
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	161'123.24	142'050	150'595.52
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	26'208.00	26'200	26'208.00
39	Interne Verrechnungen	700.00	800	500.00
42	Entgelte	-11'961.95	-7'600	-6'712.30
43	Übrige Erträge	-536.95		
46	Transferertrag		-190	-164.30
0221	Bauverwaltung	136'823.20	163'720	112'417.93
30	Personalaufwand	131'622.20	133'650	129'743.45
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	26'988.20	51'070	54'676.98
42	Entgelte	-21'474.00	-21'000	-72'002.50
43	Übrige Erträge	-313.20		
0290	Verwaltungsliegenschaften, n.a.g.	172'578.41	179'570	167'694.98
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	16'393.41	25'770	19'273.98
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	126'185.00	121'700	126'185.00

		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
39	Interne Verrechnungen	31'500.00	33'600	23'736.00
44	Finanzertrag	-1'500.00	-1'500	-1'500.00
0291	Parzelle Seemattli	-25'006.63	70'020	76'673.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-7'111.53	85'120	99'841.00
36	Transferaufwand			600.00
39	Interne Verrechnungen	21'400.00	22'100	16'532.00
42	Entgelte	-2'095.10		-3'500.00
44	Finanzertrag	-6'000.00	-6'000	-5'600.00
49	Interne Verrechnungen	-31'200.00	-31'200	-31'200.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	108'973.30	113'770	104'508.80
12	Rechtsprechung	3'075.20	2'300	1'570.00
1200	Rechtsprechung	3'075.20	2'300	1'570.00
30	Personalaufwand	2'250.00	2'100	2'000.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'125.20	200	170.00
42	Entgelte	-300.00		-600.00
14	Allgemeines Rechtswesen	72'324.56	72'910	73'231.94
1400	Allgemeines Rechtswesen	60'015.36	56'110	64'591.24
30	Personalaufwand	65'443.78	58'870	73'948.05
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	664.08	1'440	603.38
36	Transferaufwand	4'822.00	6'000	5'139.00
42	Entgelte	-10'666.90	-10'200	-15'099.19
43	Übrige Erträge	-247.60		
1403	Betriebswesen	5'720.00	7'000	7'133.00
36	Transferaufwand	5'720.00	7'000	7'133.00
1405	Zivilstandsamt	3'281.00	2'800	2'552.00
36	Transferaufwand	3'281.00	2'800	2'552.00
1406	Markt-/Wirtschaftswesen	-2'120.00	-1'000	-1'680.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-10.00		10.00
42	Entgelte	-2'110.00	-1'000	-1'690.00
1409	Kataster- und Vermessungswesen	5'428.20	8'000	635.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'428.20	8'000	635.70
15	Feuerwehr			
1500	Feuerwehr			
30	Personalaufwand	36'901.80	48'060	45'539.35
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	69'373.47	83'970	71'141.48
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	30'769.00	30'700	30'769.00
34	Finanzaufwand	451.95	500	208.45
36	Transferaufwand	100.00	100	100.00
39	Interne Verrechnungen	3'700.00	4'000	1'800.00

		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
42	Entgelte	-95'660.05	-92'800	-90'080.35
44	Finanzertrag	-122.05		-14'858.80
46	Transferertrag	-5'100.00	-4'000	-5'148.70
49	Interne Verrechnungen	-40'414.12	-70'530	-39'470.43
16	Verteidigung	33'573.54	38'560	29'706.86
1610	Militärische Verteidigung	1'750.45	1'850	1'749.45
30	Personalaufwand	50.45	150	49.45
36	Transferaufwand	1'700.00	1'700	1'700.00
1620	Zivilschutz	27'135.84	30'010	21'811.90
30	Personalaufwand	2'042.95	3'850	2'381.15
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'771.94	8'560	2'395.05
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	16'048.00	16'100	16'049.00
36	Transferaufwand	472.95	500	486.70
39	Interne Verrechnungen	800.00	1'000	500.00
1621	Sanitätsdienstliches Ersteinsatzelement	4'687.25	6'700	6'145.51
30	Personalaufwand	1'271.00	700	952.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'216.25	5'000	4'793.51
39	Interne Verrechnungen	1'200.00	1'200	400.00
42	Entgelte		-200	
2	BILDUNG	1'915'742.25	1'901'872	1'815'073.70
21	Obligatorische Schule	1'742'605.20	1'787'572	1'642'557.75
2110	Kindergarten	144'742.04	150'431	128'102.54
30	Personalaufwand	180'326.05	179'731	159'250.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	19'960.99	29'200	17'986.64
42	Entgelte		-300	
43	Übrige Erträge	-495.20		
46	Transferertrag	-55'049.80	-58'200	-49'134.90
2120	Primarstufe	925'919.92	955'592	907'016.51
30	Personalaufwand	962'800.90	935'092	901'619.25
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	107'416.42	140'100	125'487.31
36	Transferaufwand	39'185.50	40'000	42'725.15
42	Entgelte	-313.20	-600	-110.00
43	Übrige Erträge	-2'845.80		
46	Transferertrag	-180'323.90	-159'000	-162'705.20
2140	Musikschulen	41'089.40	36'300	41'080.50
30	Personalaufwand	1'239.95	1'250	1'258.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	15.00	50	
36	Transferaufwand	39'834.45	35'000	39'821.80
2170	Schulliegenschaften	399'555.62	412'042	380'520.72
30	Personalaufwand	174'055.10	175'750	163'347.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	137'434.92	136'612	125'358.52

		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	97'550.00	98'900	97'550.00
39	Interne Verrechnungen	6'600.00	7'800	3'100.00
42	Entgelte	-993.75	-1'000	-1'555.00
43	Übrige Erträge	-453.40		
44	Finanzertrag	-14'637.25	-6'020	-7'280.00
2180	Tagesbetreuung	14'159.98	14'920	9'109.67
30	Personalaufwand	11'222.05	14'500	3'977.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'125.63	6'300	5'131.77
36	Transferaufwand	3'639.65		
39	Interne Verrechnungen	1'000.00	6'600	
42	Entgelte	-6'336.00		
46	Transferertrag	-491.35	-12'480	
2190	Schulleitung	187'336.64	177'627	149'701.01
30	Personalaufwand	138'103.40	129'027	105'413.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'565.39	12'300	11'422.46
36	Transferaufwand	41'957.20	36'300	33'764.35
43	Übrige Erträge	-289.35		
46	Transferertrag			-899.00
2191	Obligatorische Schule, n.a.g.	29'801.60	40'660	27'026.80
30	Personalaufwand	2'040.30	3'400	575.80
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	27'761.30	37'260	26'451.00
22	Sonderschulen	173'137.05	114'300	172'515.95
2200	Sonderschulen	173'137.05	114'300	172'515.95
36	Transferaufwand	173'137.05	114'300	172'515.95
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	37'530.11	50'830	48'319.24
32	Kultur, übrige	18'572.10	23'700	16'906.75
3220	Musik und Theater	1'800.00	1'400	1'150.00
36	Transferaufwand	1'800.00	1'400	1'150.00
3290	Kultur, n.a.g.	16'772.10	22'300	15'756.75
30	Personalaufwand	1'422.10	1'750	1'364.95
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		1'000	891.80
36	Transferaufwand	18'350.00	19'550	13'500.00
46	Transferertrag	-3'000.00		
34	Sport und Freizeit	18'958.01	27'130	31'412.49
3410	Sport	5'111.05	5'350	2'050.00
30	Personalaufwand	161.05	150	
36	Transferaufwand	4'950.00	5'200	2'050.00

		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
3420	Freizeit	13'846.96	21'780	29'362.49
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	13'493.96	19'250	19'258.49
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	11'368.00	11'300	11'368.00
36	Transferaufwand	300.00	300	300.00
39	Interne Verrechnungen	600.00	600	5'182.00
42	Entgelte	-7'531.00	-5'300	-975.00
46	Transferertrag	-3'384.00	-3'370	-5'771.00
49	Interne Verrechnungen	-1'000.00	-1'000	
4	GESUNDHEIT	478'873.18	472'780	474'911.78
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	362'680.05	346'200	346'135.25
4110	Spitäler	200.00	200	200.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		200	
36	Transferaufwand	200.00		200.00
4120	Pflegefinanzierung	297'460.05	286'000	284'115.25
36	Transferaufwand	297'460.05	286'000	284'115.25
4121	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	65'020.00	60'000	61'820.00
36	Transferaufwand	65'020.00	60'000	61'820.00
42	Ambulante Krankenpflege	108'312.38	118'420	120'695.94
4210	Ambulante Krankenpflege	101'267.30	107'900	108'742.05
30	Personalaufwand	269.70		269.55
36	Transferaufwand	100'997.60	107'900	108'472.50
4220	Rettungsdienste	7'045.08	10'520	11'953.89
30	Personalaufwand	485.00	400	1'779.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'683.83	8'720	9'749.89
39	Interne Verrechnungen	1'700.00	1'700	1'000.00
42	Entgelte	-1'823.75	-300	-575.00
43	Gesundheitsprävention	7'880.75	8'160	8'080.59
4330	Schulgesundheitsdienst	7'880.75	8'160	8'080.59
30	Personalaufwand	3'108.25	3'500	3'530.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'772.50	4'660	4'549.99
5	SOZIALE SICHERHEIT	428'396.20	353'585	354'288.48
51	Krankheit und Unfall	84'115.40	73'300	72'846.25
5120	Prämienverbilligungen	84'115.40	73'300	72'846.25
36	Transferaufwand	84'115.40	73'300	72'846.25

		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
53	Alter + Hinterlassene	2'616.95	8'050	1'451.70
5310	Alters- + Hinterlassenenversicherung AHV	-559.00		-559.00
46	Transferertrag	-559.00		-559.00
5350	Leistungen an das Alter	3'175.95	8'050	2'010.70
30	Personalaufwand	27.05	150	53.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		5'100	100.00
36	Transferaufwand	3'148.90	2'800	1'856.80
54	Familie und Jugend	74'665.88	7'900	5'201.05
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	22'490.83	6'200	3'464.15
36	Transferaufwand	22'490.83	6'200	3'464.15
5440	Jugendschutz	38'662.05		53.90
30	Personalaufwand	27.05		53.90
36	Transferaufwand	38'635.00		
5450	Leistungen an Familien	1'716.00	1'700	1'683.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'716.00	1'700	1'683.00
5451	Kindertagesstätten und Kinderhorte	11'797.00		
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6.80		
36	Transferaufwand	23'580.40		
46	Transferertrag	-11'790.20		
57	Sozialhilfe und Asylwesen	266'997.97	264'335	274'789.48
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	90'733.95	96'340	56'303.17
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	675.45		3'747.00
36	Transferaufwand	154'082.15	120'000	121'753.15
42	Entgelte		-13'800	-9'643.80
46	Transferertrag	-64'023.65	-9'860	-59'553.18
5730	Asylwesen	90'426.42	83'945	200'363.66
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	255'537.92	200'945	301'867.21
36	Transferaufwand	83'042.70	82'000	76'814.30
39	Interne Verrechnungen	31'200.00	31'200	31'200.00
42	Entgelte	-5'234.25	-29'500	-20'971.30
46	Transferertrag	-274'119.95	-200'700	-188'546.55
5790	Fürsorge, n.a.g.	85'837.60	84'050	18'122.65
30	Personalaufwand	111'926.40	56'500	3'708.65
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'158.60	1'650	1'603.40
36	Transferaufwand	12'882.00	25'900	12'810.60
46	Transferertrag	-42'129.40		

		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	347'409.89	383'721	224'403.31
61	Strassenverkehr	272'860.46	280'431	151'172.67
6150	Gemeinde-/Bezirksstrassen	275'954.33	269'751	150'492.14
30	Personalaufwand	108'641.70	109'330	107'380.20
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	58'918.23	64'471	63'196.09
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	98'031.00	92'400	13'595.00
36	Transferaufwand	20'000.00	20'000	20'000.00
39	Interne Verrechnungen	23'800.00	23'700	8'600.00
42	Entgelte	-945.00	-2'300	-1'605.00
43	Übrige Erträge	-241.60		
46	Transferertrag	-650.00	-650	-2'905.15
49	Interne Verrechnungen	-31'600.00	-37'200	-57'769.00
6151	Parkplätze	-4'619.07	9'180	-804.07
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'365.83	21'680	10'223.93
39	Interne Verrechnungen			3'255.00
44	Finanzertrag	-16'984.90	-12'500	-14'283.00
6190	Strassen, n.a.g.	1'525.20	1'500	1'484.60
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'525.20	1'500	1'484.60
62	Öffentlicher Verkehr	84'579.45	114'580	86'236.60
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	84'579.45	114'680	86'236.60
30	Personalaufwand	269.70	250	269.70
36	Transferaufwand	84'309.75	114'430	85'966.90
6290	Öffentlicher Verkehr, n.a.g.		-100	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		1'900	
42	Entgelte		-2'000	
64	Nachrichtenübermittlung	-10'030.02	-11'290	-13'005.96
6400	Nachrichtenübermittlung	-10'030.02	-11'290	-13'005.96
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'781.48	8'710	4'017.54
42	Entgelte	-16'811.50	-20'000	-17'023.50
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	56'922.69	120'470	77'854.79
72	Abwasserbeseitigung			
7200	Abwasserbeseitigung			
30	Personalaufwand	269.40	1'650	269.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	79'308.55	104'800	108'508.94
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen			-2.00
36	Transferaufwand	66'491.25	96'000	67'821.95
39	Interne Verrechnungen	7'900.00	7'900	13'018.00
42	Entgelte	-168'078.95	-155'000	-158'331.40
46	Transferertrag		-10'000	

		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
49	Interne Verrechnungen	-88'122.44	-45'350	-31'285.19
90	Abschluss Erfolgsrechnung	102'232.19		
73	Abfallwirtschaft			
7300	Abfallwirtschaft			
30	Personalaufwand	269.70	250	539.25
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	384.00	350	55.75
36	Transferaufwand	49'692.69	38'500	45'685.16
39	Interne Verrechnungen			2'441.00
42	Entgelte	-47'438.52	-44'000	-48'195.90
46	Transferertrag	-1'634.05	-3'800	-3'983.15
90	Abschluss Erfolgsrechnung	-1'273.82	8'700	3'457.89
74	Verbauungen	2'047.95	15'700	6'617.10
7410	Gewässerverbauungen	2'047.95	15'700	6'617.10
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'047.95	15'000	6'617.10
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		500	
39	Interne Verrechnungen		200	
75	Arten- und Landschaftsschutz	11'394.95	16'900	14'491.00
7500	Arten- und Landschaftsschutz	11'394.95	16'900	14'491.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand		500	21.30
36	Transferaufwand	30'394.95	16'400	14'469.70
46	Transferertrag	-19'000.00		
76	Bekämpfung von Umweltverschmutzung	2'269.70	1'950	2'321.95
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	2'269.70	1'950	2'321.95
30	Personalaufwand	269.70	250	269.70
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'000.00	1'700	2'052.25
77	Übriger Umweltschutz	29'301.39	31'410	31'066.79
7710	Friedhof und Bestattung	25'235.64	27'840	23'633.54
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'384.64	10'540	5'945.54
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	9'861.00	9'900	9'861.00
39	Interne Verrechnungen	9'700.00	9'900	9'137.00
42	Entgelte	-1'710.00	-2'500	-1'310.00
7790	Umweltschutz, n.a.g.	4'065.75	3'570	7'433.25
30	Personalaufwand	161.90	150	161.90
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	377.30	420	355.35
36	Transferaufwand	3'526.55	3'000	2'848.00
39	Interne Verrechnungen			4'068.00

		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
79	Raumordnung	11'908.70	54'510	23'357.95
7900	Raumordnung	11'908.70	54'510	23'357.95
30	Personalaufwand	2'261.20	4'510	2'611.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'647.50	50'000	20'746.55
8	VOLKSWIRTSCHAFT	-40'218.80	-42'660	-39'570.85
84	Tourismus	64.20	440	311.15
8400	Tourismus	64.20	440	311.15
30	Personalaufwand	161.20	250	161.15
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	820.00	670	228.00
36	Transferaufwand	60.00		
40	Fiskalertrag	-827.00	-480	-78.00
42	Entgelte	-150.00		
85	Industrie, Gewerbe, Handel	5'117.00	5'200	5'118.00
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	5'117.00	5'200	5'118.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'117.00	1'200	1'118.00
36	Transferaufwand	4'000.00	4'000	4'000.00
87	Brennstoffe und Energie	-45'400.00	-48'300	-45'000.00
8710	Elektrizität	-45'400.00	-48'300	-45'000.00
41	Regalien und Konzessionen	-45'400.00	-48'300	-45'000.00
9	FINANZEN UND STEUERN	-4'328'831.08	-4'215'520	-4'355'451.64
91	Steuern	-1'927'767.19	-1'640'100	-1'900'063.40
9100	Steuern	-1'927'767.19	-1'640'100	-1'900'063.40
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'685.85	7'000	10'565.85
34	Finanzaufwand	6'494.16	4'000	3'797.20
36	Transferaufwand		100	
40	Fiskalertrag	-1'935'247.20	-1'642'500	-1'905'326.45
46	Transferertrag	-8'700.00	-8'700	-9'100.00
93	Finanz- und Lastenausgleich	-2'241'800.00	-2'400'800	-2'248'400.00
9300	Finanz- und Lastenausgleich	-2'241'800.00	-2'400'800	-2'248'400.00
36	Transferaufwand	159'000.00		
46	Transferertrag	-2'400'800.00	-2'400'800	-2'248'400.00
95	Ertragsanteile, übrige	-267'700.00	-267'700	-255'900.00
9500	Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung	-267'700.00	-267'700	-255'900.00
46	Transferertrag	-267'700.00	-267'700	-255'900.00

		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	-15'989.20	-18'700	-19'396.91
9610	Zinsen	-17'824.90	-18'700	-19'341.26
34	Finanzaufwand	76'346.35	81'000	34'928.70
44	Finanzertrag	-19'071.25	-19'700	-20'169.96
49	Interne Verrechnungen	-75'100.00	-80'000	-34'100.00
9690	Finanzvermögen, n.a.g.	1'835.70		-55.65
34	Finanzaufwand	1'895.70		4.35
44	Finanzertrag	-60.00		-60.00
97	Rückverteilungen	-1'211.25	-1'200	-1'046.95
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	-1'211.25	-1'200	-1'046.95
46	Transferertrag	-1'211.25	-1'200	-1'046.95
99	Nicht aufgeteilte Posten	125'636.56	112'980	69'355.62
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	125'636.56	112'980	69'355.62
39	Interne Verrechnungen	125'636.56	112'980	69'355.62

3 Investitionsrechnung

3.1 Investitionsrechnung nach Arten

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
50 Sachanlagen	132'854.55	160'000	1'740'941.95
51 Investitionen auf Rechnungen Dritter			
52 Immaterielle Anlagen			
54 Darlehen			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien			
56 Eigene Investitionsbeiträge			
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Total Investitionsausgaben	132'854.55	160'000	1'740'941.95
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen			-1.00
61 Rückerstattungen			
62 Übertragung von immat. Anlagen in das Finanzvermögen			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-147'503.85	-140'000	-234'267.50
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen			
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
Total Investitionseinnahmen	-147'503.85	-140'000	-234'268.50
Nettoinvestitionen	-14'649.30	20'000	1'506'673.45

+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung

- Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen.

3.2 Investitionsrechnung nach Funktionen

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0 Allgemeine Verwaltung			111'068.80
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit			71'638.70
2 Bildung			215'349.85
3 Kultur, Sport und Freizeit			
4 Gesundheit			
5 Soziale Sicherheit			
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-14'649.30		1'213'289.65
7 Umweltschutz und Raumordnung		20'000	-104'673.55
8 Volkswirtschaft			
9 Finanzen und Steuern			
Nettoinvestitionen	-14'649.30	20'000	1'506'673.45

+ Aufwand, Defizit, Verschlechterung

- Ertrag, Überschuss, Verbesserung

Zahlen können Rundungsdifferenzen aufweisen.

3.3 Investitionsrechnung nach Funktionen und Arten

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG			111'068.80
02 Allgemeine Dienste			111'068.80
0290 Verwaltungsliegenschaften, n.a.g.			111'068.80
50 Sachanlagen			111'068.80
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT			71'638.70
15 Feuerwehr			71'638.70
1500 Feuerwehr			71'638.70
50 Sachanlagen			131'639.70
60 Übertragung von Sachanlagen ins Finanzvermögen			-1.00
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung			-60'000.00
2 BILDUNG			215'349.85
21 Obligatorische Schule			215'349.85
2170 Schulliegenschaften			215'349.85
50 Sachanlagen			215'349.85
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	-14'649.30		1'213'289.65
61 Strassenverkehr	-14'649.30		1'213'289.65
6150 Gemeinde-/Bezirksstrassen	-14'649.30		1'213'289.65
50 Sachanlagen	81'821.85		1'261'663.65
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-96'471.15		-48'374.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG		20'000	-104'673.55
72 Abwasserbeseitigung			-104'673.55
7200 Abwasserbeseitigung			-104'673.55
50 Sachanlagen	51'032.70	60'000	21'219.95
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-51'032.70	-60'000	-125'893.50

	Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
74 Verbauungen		20'000	
7410 Gewässerverbauungen		20'000	
50 Sachanlagen		100'000	
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		-80'000	
Nettoinvestitionen	-14'649.30	20'000.00	1'506'673.45

4 Bilanz

Aktiven	01.01.2024	31.12.2024
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	527'554.48	459'138.04
101 Forderungen	620'771.00	585'685.47
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	0.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)	79'222.90	81'695.70
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	932.00
107 Finanzanlagen	0.00	0.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	0.00	0.00
109 Forderungen gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
Total Finanzvermögen	1'227'548.38	1'127'451.21
140 Sachanlagen VV	7'046'274.15	6'615'604.85
142 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00
144 Darlehen	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	208'100.00	208'100.00
146 Investitionsbeiträge	0.00	0.00
148 Total Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00
Total Verwaltungsvermögen	7'254'374.15	6'823'704.85
Total AKTIVEN	8'481'922.53	7'951'156.06
Passiven	01.01.2024	31.12.2024
200 Laufende Verbindlichkeiten	1'228'263.05	768'108.85
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'500'000.00	1'100'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)	70'350.00	80'443.60
205 Kurzfristige Rückstellung	366'054.60	24'842.00
Kurzfristiges Fremdkapital	4'164'667.65	1'973'394.45
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'461'880.40	4'810'847.70
208 Langfristige Rückstellungen	0.00	159'000.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	70'973.30	76'433.15
Langfristiges Fremdkapital	3'532'853.70	5'046'280.85
Total Fremdkapital	7'697'521.35	7'019'675.30
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-67'838.79	33'119.58
291 Fonds im Eigenkapital	0.00	0.00
Zweckgebundenes Eigenkapital	-67'838.79	33'119.58
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	0.00	0.00
296 Neubewertungsreserven Finanzvermögen	0.00	0.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	852'239.97	898'361.18
Zweckfreies Eigenkapital	852'239.97	898'361.18
Total Eigenkapital	784'401.18	931'480.76
Total Passiven	8'481'922.53	7'951'156.06

5 Geldflussrechnung

Geldflussrechnung (Fonds Geld)	Rechnung 2024
(+) Ertragsüberschuss, (-) Aufwandsüberschuss (Jahresergebnis)	46'121.21
(+) Einlagen / (-) Entnahmen Spezialfinanzierungen EK	100'958.37
(+) Einlagen / (-) Entnahmen Spezialfinanzierungen FK	-
(+) Abschreibungen Verwaltungsvermögen	416'020.00
(+) Wertberichtigungen VV	-
= (+) Selbstfinanzierungsüberschuss / (-) -fehlbetrag	563'099.58
(+) Verluste / (-) Gewinne auf Finanzvermögen (realisiert)	-
(+) Wertberichtigungen / (-) Wertaufholungen Finanzvermögen (nicht realisiert)	-
(+) Abnahme / (-) Zunahme Forderungen	35'085.53
(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	-2'472.80
(+) Abnahme / (-) Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-932.00
(-) Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	-
(+) Zunahme / (-) Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	-460'154.20
(+) Zunahme / (-) Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	10'093.60
(+) Bildung / (-) Auflösung kurzfristige Rückstellungen	-341'212.60
(+) Bildung / (-) Auflösung langfristige Rückstellungen	159'000.00
(+) Zunahme / (-) Abnahme Verbindlichkeiten / Forderungen ggü. Fonds FK und EK	5'459.85
= Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	-32'033.04
(-) Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-132'854.55
(+) Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	147'503.85
(+) Abnahme / (-) Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	-
(+) Zunahme / (-) Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	-
(+) Abnahme / (-) Zunahme Darlehen im VV	-
(-) Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	-51'032.70
(+) Aktivierung Eigenleistungen	-
= Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-36'383.40
(+) Abnahme / (-) Zunahme Finanzanlagen	-
(+) Abnahme / (-) Zunahme Sachanlagen FV	-
(-) Wertberichtigungen / (+) Wertaufholungen Finanzvermögen (nicht realisiert)	-
(-) Verluste / (+) Gewinne auf Finanzvermögen (realisiert)	-
= Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-
= Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-36'383.40
(+) Zunahme / (-) Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'400'000.00
(+) Zunahme / (-) Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'400'000.00
= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-
= Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	-68'416.44
Kontrollrechnung	
Stand flüssige Mittel per 31.12.	459'138.04
- Stand flüssige Mittel per 1.1.	527'554.48
= Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	-68'416.44
Kontrolltotal	-

6 Anhang zur Jahresrechnung

6.1 Angaben zum angewandten Regelwerk und zu den Bilanzierungsgrundsätzen

6.1.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde auf der Grundlage des Finanzhaushaltsgesetzes der Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018, SRSZ 153.100, FHG-BG, und der dazugehörigen Finanzhaushaltsverordnung vom 25. Juni 2019, SRSZ 153.111, FHV-BG, erstellt. Die rechtlichen Grundlagen stützen sich grundsätzlich auf das im Januar 2008 durch die Konferenz der Kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren (FDK) verabschiedete Handbuch HRM2. § 26 FHG-BG und § 22 FHV-BG verweisen explizit auf HRM2 als anzuwendende Rechnungslegungsnorm. Das Handbuch enthält 20 Fachempfehlungen zur öffentlichen Rechnungslegung sowie einen Kontenrahmen. Die Rechnungslegung soll ein Bild des Finanzhaushaltes geben, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht. In Anhang 3 der FHV hat der Regierungsrat die gültigen Fachempfehlungen und allfällige Abweichungen davon festgelegt. Abweichungen zu den Fachempfehlungen ergeben sich folgende:

- Spezialfonds und Vorfinanzierungen: Spezialfonds werden nur in der Bilanz ausgewiesen. Ausgaben und Einnahmen (Fondsrechnung) erfolgen ausserhalb der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung. Die Bildung von Reserven für noch nicht beschlossene Vorhaben (Vorfinanzierungen) ist nicht zulässig.
- Pensionskasse: Für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge an die Pensionskasse des Kantons Schwyz im Fall einer Unterdeckung gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz (PKG) vom 21. Mai 2014 oder andere Vorsorgeeinrichtungen werden weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Vorschlag und Finanzplan berücksichtigt.
- Vorgehen beim Übergang zu HRM2: Die Reserven aus Neubewertung des Finanzvermögens und aus Aufwertung des Verwaltungsvermögens sind nach einem Jahr aufzulösen. Bei Reserven aus Neubewertung von Grundstücken kann auf die Auflösung verzichtet werden.

- Finanzinstrumente: Anlagen von Finanzvermögen in Obligationen in Fremdwährungen, ausländische Aktien und alternative Anlagen wie Hedge Funds, Derivate oder andere Anlagen mit stark spekulativem Charakter sind nicht zulässig.

6.1.2 Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist. Zudem muss sich ihr Wert verlässlich ermitteln lassen (§ 34 Abs. 1 FHG-BG).

Verpflichtungen werden in den Passiven der Bilanz geführt, wenn ihr Ursprung auf einem Ereignis in der Vergangenheit liegt, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann (§ 34 Abs. 2 FHG-BG). Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung oder die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet ist, wird eine Verpflichtung in Form einer Rückstellung gebildet (§ 34 Abs. 3 FHG-BG).

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet (§ 35 Abs. 1 FHG-BG). Die Buchwerte des Finanzvermögens werden jährlich überprüft und gegebenenfalls neu bewertet. Sachanlagen im Finanzvermögen werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich notwendiger Abschreibungen (§ 35 Abs. 2 FHG-BG). Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige lineare Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Anhang II der FHV-BG abgeschrieben.

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert (§ 35 Abs. 3 FHG-BG).

6.1.3 Spezifische Bilanzierungsgrundsätze

Flüssige Mittel (100)

Die Bewertung der vorhandenen flüssigen Mittel erfolgt wie bisher zum Nominalwert.

Forderungen (101)

Die Erträge werden nach dem Soll-Prinzip bei Rechnungsstellung verbucht.

Wesentliche Forderungen, deren Einzug gefährdet ist, sind entsprechend zu berichtigen (Einzelwertberichtigung). Sämtliche übrige Guthaben sind jährlich im Umfang eines Abzuges von 5% zu berichtigen (§ 26 Abs. 3 FHV-BG).

Kurzfristige Finanzanlagen (102)

Kurzfristige Finanzanlagen werden zum Verkehrswert bilanziert.

Aktive Rechnungsabgrenzungen (104)

Die Höhe der Aktivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

Vorräte und angefangene Arbeiten (106)

Die Bewertung der Vorräte und angefangenen Arbeiten erfolgt zum Anschaffungswert bzw. zu Herstellungskosten oder zum Marktwert, wenn dieser darunterliegt.

Langfristige Finanzanlagen (107)

Die Bewertung von Wertschriften mit Kurswert erfolgt zum Kurswert, unabhängig davon, ob die Wertschriften in einem aktiven Markt gehandelt werden oder nicht. Die Bewertung der Wertschriften ohne Kurswert erfolgt zum Anschaffungswert. Die Werthaltigkeit der Wertschriften ohne Kurswert wird jährlich überprüft.

Die Bewertung von Darlehen im Finanzvermögen erfolgt zu Nominalwerten. Ist eine dauerhafte Wertminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert berichtigt. Die Werthaltigkeit der Darlehen im Finanzvermögen wird jährlich überprüft.

Sachanlagen im Finanzvermögen (108)

Die Bewertung der Sachanlagen im Finanzvermögen erfolgt bei Erstzugang zu Anschaffungskosten. Die Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzierungstichtag. Die Buchwerte werden alle fünf Jahre überprüft und bei Bedarf neu bewertet.

Sachanlagen Verwaltungsvermögen (140)

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Die Bewertung der Anlagen im Verwaltungsvermögen erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungswert. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 75'000.00. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet; es erfolgt keine Aktivierung in der Bilanz und es werden keine Abschreibungen in den Folgejahren vorgenommen. Die Anlagen im Verwaltungsvermögen werden jährlich zu folgenden Sätzen linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben (§ 27 Abs. 2 bzw. Anhang II FHV-BG):

Anlagekategorie	Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungssatz (in %)
1	Grundstücke	-
2a	Gebäude/Hochbauten	25
2b	Alters- und Pflegeheime	33
3a	Strassen	25
3b	Brücken	25
4	Wald	-
5a	Kanalbauten	40
5b	Gewässerverbauungen	40
6	Orts-/Regionalplanungen	-
7a	Möbilien	5
7b	Maschinen	5
7c	Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	5
8	Spezialfahrzeuge	15
9	Informatik, Hardware	5
10a	immaterielle Anlagen	5
10b	Informatik, Software	5
11a	Investitionsbeiträge für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe	nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts
11b	Investitionsbeiträge an Private	5
12	Anlagen im Bau	-
13, 14	Darlehen und Beteiligungen im Verwaltungsvermögen	-
15	Abwasseranlagen	25
16	Abfallanlagen	25

Grundstücke für Hochbauten und Waldungen werden nicht mehr abgeschrieben. Da die Grundstücke neu nicht mehr abgeschrieben werden, werden diese von den Hochbauten getrennt und separat bilanziert.

Darlehen im Verwaltungsvermögen (144)

Die Bewertung der Darlehen erfolgt zum Nominalwert. Darlehen im Verwaltungsvermögen werden nicht wertberichtigt, solange keine Wertminderung eintritt.

Beteiligungen im Verwaltungsvermögen (145)

Die Bewertung der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen erfolgt zum Anschaffungswert. Dieser stimmt in der Regel mit dem Nominalwert überein. Es werden keine Wertberichtigungen vorgenommen, solange keine Wertminderungen eintreten.

Laufende Verpflichtungen (200)

Die Laufenden Verpflichtungen werden zum Nominalwert bewertet.

Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (201)

Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (Laufzeiten bzw. Restlaufzeiten unterjährig) werden zum Nominalwert bewertet.

Passive Rechnungsabgrenzungen (204)

Die Höhe der Passivierung ergibt sich aus dem Abgrenzungstatbestand (Nominalwerte).

Kurzfristige (205) und Langfristige Rückstellungen (208)

Gemäss Fachempfehlungen zu HRM2 ist eine Rückstellung zu bilden wenn:

- es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt,
- der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintretenswahrscheinlichkeit über 50 %),
- die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.

Kurzfristig ist eine Rückstellung dann, wenn der Mittelabfluss innerhalb eines Jahres nach Bilanzstichtag erwartet wird. In Anwendung dieser Kriterien sind die latenten Verpflichtungen gegenüber den Angestellten aus Ferien, Überzeiten, Dienstaltersgeschenken und Überbrückungsrenten betragsmässig zu berechnen und entsprechende kurzfristige und langfristige Rückstellungen zu bilden.

- Gemäss Anhang 3 FHV werden für künftige Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge im Fall einer Unterdeckung an die Pensionskasse des Kantons Schwyz gemäss § 11 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Schwyz vom 21. Mai 2014, SRSZ 145.201, PKG weder Rückstellungen gebildet noch passive Rechnungsabgrenzungen verbucht. Die Arbeitgeber-Sanierungsbeiträge werden wie die ordentlichen Beiträge im Jahr der Fälligkeit verbucht sowie im Voranschlag und Finanzplan berücksichtigt.

Langfristige Finanzverbindlichkeiten (206)

Die Langfristigen Finanzverbindlichkeiten werden zum Nominalwert bewertet.

Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (209) und Verpflichtungen beziehungsweise Vorschüsse Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (290)

Die Zuteilung der Spezialfinanzierungen und Fonds zum Fremdkapital oder Eigenkapital erfolgt aufgrund der Verfügungsfreiheit der kommunalen Behörden. Solange die kommunalen Organe die Gesetzesbestimmungen und Reglemente selber ändern können, gelten die Spezialfinanzierungen als Eigenkapital, ansonsten als Fremdkapital (§ 37 Abs. 4 FHG-BG).

6.2 Eigenkapitalnachweis

Veränderungen	Stand 01.01.24	Spezialfinanzierungen Fonds, Legate, Stiftungen		Jahresergebnis			Stand 31.12.24
		Einlage	Entnahme	Ertragsü.	Aufwandü.	Umbuchung Vorjahr	
2900 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-67'838.79	102'232.19	-1'273.82				33'119.58
Abwasserbeseitigung	-102'232.19	102'232.19	0.00				0.00
Abfallwirtschaft	12'893.40	0.00	-1'273.82				11'619.58
Parkplatzabgeltung	21'500.00	0.00	0.00				21'500.00
2990 Jahresergebnis	260'240.42			46'121.21		-260'240.42	46'121.21
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	591'999.55					260'240.42	852'239.97
Total	784'401.18	102'232.19	-1'273.82	46'121.21	0.00	0.00	931'480.76

6.3 Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital

Veränderungen	Stand 01.01.24			Stand 31.12.24
		Einlage	Entnahme	
2090 Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	70'973.30	-	-	70'973.30
2090 Verpflichtung für Schutzraumabgeltungen	70'973.30	-	-	70'973.30
Total	70'973.30	-	-	70'973.30
2092 Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen o. eigene Rechtspersönlichkeit	-	5'459.85	-	5'459.85
2092.01 Legat Josef und Heidi Egli	-	5'459.85	-	5'459.85
Total	-	5'459.85	-	5'459.85

6.4 Rückstellungsspiegel

Kurzfristige Rückstellungen		Stand 01.01.2024	Bildung inkl. Erhöhung (+)	Umgliederung (+/-)	Auflösung (-)	Stand 31.12.2024	Begründung	
2050	Mehrleistungen des Personals	36'347.00		-	-11'805.00	24'542.00	B	
2051	Andere Ansprüche des Personals	-	-	-	-	-		
2053	Für nicht versicherte Schäden	325'169.10	-	-	-325'169.10	-	C	
2056	Vorsorgeverpflichtungen (Umlegung aus 2051, neue Kontierung 2056)	4'238.50	-	-	-4'238.50	-	A	
Total kurzfristige Rückstellungen		365'754.60	-	-	-341'212.60	24'542.00		
Begründungen der kurzfristigen Rückstellungen								
A	Auflösung Überbrückungsrenten					-		
B	Ferien, Überzeit und Dienstaltersgeschenk					24'542.00		
C	Auflösung Altlastensanierung					-		
Total kurzfristige Rückstellungen							24'542.00	

Langfristige Rückstellungen		Stand 01.01.2024	Bildung inkl. Erhöhung (+)	Umgliederung (+/-)	Auflösung (-)	Stand 31.12.2024	Begründung	
2081	Ansprüche des Personals Umlegung	-	-	-	-	-		
2083	Für nicht versicherte Schäden	-	-	-	-	-		
2086	Vorsorgeverpflichtungen (langfristig)	-	-	-	-	-		
2089	Rückstellungen übrige (langfristig)	-	159'000.00	-	-	159'000.00	A	
Total langfristige Rückstellungen		-	159'000.00	-	-	159'000.00		
Begründungen der langfristigen Rückstellungen								
A	Rückstellung für die Rückerstattung des zu viel erhaltenen Steuerkraftausgleichs (Finanzausgleich)					159'000.00		
Total langfristige Rückstellungen							159'000.00	

6.5 Beteiligungsspiegel

Beteiligungen und Grundkapitalien		Rechtsform	Nominalwert 01.01.2024	Anteil (+)	Erläuterung (+/-)	Stand 01.01.2024	Zugang (+) Abgang (-)	Stand 31.12.24
1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen					196'100.00		196'100.00
145400	Aktien ebs Energie AG	Aktiengesellschaft	1'000.00	194	nicht voll liberiert (Konto 2069.00)	194'000.00		194'000.00
145401	Aktien ebs Erdgas+Biogas AG	Aktiengesellschaft	200.00	50		2'100.00		2'100.00
1455	Beteiligungen an privaten Unternehmungen					12'000.00		12'000.00
145500	Aktien Auto AG Schwyz	Aktiengesellschaft	500.00	4		2'000.00		2'000.00
145501	Aktien Kräbel-Rigi Scheidegg AG	Aktiengesellschaft	5'000.00	2		10'000.00		10'000.00
Total Beteiligungen und Grundkapitalien im Verwaltungsvermögen						12'000.00		12'000.00

6.6 Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen

Name / Sitz	Art der Verpflichtung	Datum	Verfallzeit	Verpflichtung in CHF	Stand 01.01.2024	Zugang (+) Abgang (-)	Stand 31.12.2024
Eventualverbindlichkeiten (Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Defizitgarantien etc.)							
Wasserversorgungs- genossenschaft Lauerz (WVGL)	Konzessionsvertrag			offen			
Begründung: WVGL fordert gemäss Konzessionsvertrag die Übernahme von Kosten aus den Jahren 2017 bis 2019 für Hydranten, -Ersatz sowie Mehrkosten für Netzanpassung und Reparaturen.							
Weitere Verpflichtungen (Altlasten, Konventionalstrafen etc.) keine weiteren Verpflichtungen vorhanden							

6.7 Darlehensübersicht

Bezeichnung	Nominalwert	Fälligkeit	Kommentar	Konto	Stand 01.01.2024	Zugang (+) Abgang (-)	Stand 31.12.2024
Darlehen an private Organisationen keine Darlehen vorhanden							
Total Darlehen im Verwaltungsvermögen							

6.8 Sachanlagenpiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen

Anlage	Stand per 01.01.	Anschaffungskosten Zu- und Abgänge	Ungliederungen	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	Abschreibungen laufende Abschr.	zusätzl. Abschr.	Stand per 31.12.	Buchwert per 31.12.
140000 Grundstücke VV									
140000 Seemattl - GB Nr. 80	513'289.00	0.00	0.00	513'289.00	0.00	0.00	0.00	0.00	513'289.00
140001 Husmatl - GB Nr. 165	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140002 Husmatl - GB Nr. 538	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140000 Grundstücke VV	513'291.00	0.00	0.00	513'291.00	0.00	0.00	0.00	0.00	513'291.00
140100 Strassen, Brücken VV									
140100 Sanierung Bergstrasse (1996)	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140101 Bergstrassenverlegung (2004-2007)	83'346.00	0.00	0.00	83'346.00	22'731.00	7'577.00	0.00	30'306.00	53'038.00
140102 Strassenbeleuchtung	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140103 Bergstrassenanlieger (2024)	0.00	0.00	2'110'890.30	2'110'890.30	0.00	84'436.00	0.00	84'436.00	2'026'454.30
140100 Strassen, Brücken VV	83'348.00	0.00	2'110'890.30	2'194'238.30	22'731.00	92'013.00	0.00	114'744.00	2'079'494.30
140300 Übriger Tiefbau VV									
140300 Friedhof	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140301 Mieteinleitung Unterdorf	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140302 Erschliessung Auli-Kappelmatl	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140303 Friedhof (Erneuerung 2021)	179'658.80	0.00	0.00	179'658.80	21'558.00	7'186.00	0.00	28'744.00	150'914.80
140304 Umgebung Kanzlei (2023)	583'507.85	0.00	0.00	583'507.85	23'340.00	23'340.00	0.00	46'680.00	536'827.85
140306 Sanierung Kanalisationsnetz (Start 2022)	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140300 Übriger Tiefbau VV	763'168.65	0.00	0.00	763'168.65	44'898.00	30'526.00	0.00	75'422.00	687'746.65
140400 Hochbauten VV									
140400 Liegenschaft Husmatl	10'699'909.00	0.00	0.00	10'699'909.00	40'121'700.00	133'738.00	0.00	534'955.00	534'954.00
140401 Scheibenstand Schiessanlage	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140402 Liegenschaft Seemattl	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140403 Kanzlei Husmatl 1 (2022)	2'571'125.10	0.00	0.00	2'571'125.10	205'690.00	102'845.00	0.00	308'535.00	2'262'590.10
140404 San. Dach, Lüftungsanlage Husmatl 3 (2023)	215'349.85	0.00	0.00	215'349.85	8'614.00	8'614.00	0.00	17'228.00	198'121.85
140400 Hochbauten VV	3'856'385.95	0.00	0.00	3'856'385.95	615'521.00	245'197.00	0.00	860'718.00	2'995'667.95
140600 Mobilien VV									
140630 Mobilier Kanzlei	131'039.65	0.00	0.00	131'039.65	52'416.00	26'208.00	0.00	78'624.00	52'415.65
140600 Mobilien VV	131'039.65	0.00	0.00	131'039.65	52'416.00	26'208.00	0.00	78'624.00	52'415.65
140620 Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke									
140620 SZ 39713-Mercedes-Benz Mannschafsfahrzeug	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140621 SZ 32301-Mercedes-Benz Mannschafsfahrzeug	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00
140620 Fahrzeuge, Rettungsfahrzeuge Bezirke	2.00	0.00	0.00	2.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2.00
140630 Spezialfahrzeuge									
140630 Spezialfahrzeug MAN 10.224	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140631 Tanklöschfahrzeug TLF 2400 AT 03.2023	331'139.30	0.00	0.00	331'139.30	22'076.00	22'076.00	0.00	44'152.00	286'987.30
140630 Spezialfahrzeuge	331'139.30	0.00	0.00	331'139.30	22'076.00	22'076.00	0.00	44'152.00	286'987.30
140700 Anlagen im Bau									
140700 Neubau/Sanierung Bergstrasse	21'25'539.60	-14'649.30	-2'110'890.30	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140701 Erneuerung/Sanierung Friedhof	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140702 Neue Gemeindekanzlei	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140703 Neues Tanklöschfahrzeug	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140704 Sanierung Dach und Lüftungsanlage	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
140700 Anlagen im Bau	2'125'539.60	-14'649.30	-2'110'890.30	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
145400 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen									
145400 Aktien ebs Energie AG	194'000.00	0.00	0.00	194'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	194'000.00
145401 Aktien ebs Erdgas-Biogaz AG	2'100.00	0.00	0.00	2'100.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'100.00
145400 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	196'100.00	0.00	0.00	196'100.00	0.00	0.00	0.00	0.00	196'100.00
145500 Beteiligungen an privaten Unternehmungen									
145500 Aktien Auto AG Schwyz	2'000.00	0.00	0.00	2'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'000.00
145501 Aktien KräbelRigi Scheidegg AG	10'000.00	0.00	0.00	10'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	10'000.00
145500 Beteiligungen an privaten Unternehmungen	12'000.00	0.00	0.00	12'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	12'000.00
Total	8'012'014.15	-14'649.30	0.00	7'997'364.85	757'642.00	416'020.00	0.00	1'173'660.00	6'823'704.85

6.9 Kennzahlen

Entwicklung		Rechnung 2024	Voranschlag 2024	Rechnung 2023
Ertragsüberschuss (-) / Aufwandsüberschuss (+)		-46'121	210'038	-260'240
Eigenkapital (+) / Bilanzfehlbetrag (-)		931'481	-138'291	784'401
Finanzierungsüberschuss (-) / Finanzierungsfehlbetrag (+)		-577'749	-186'362	911'392
Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-)		5'536'126	6'544'444	6'062'843
	Richtwerte			
Nettoschuld I pro Einwohner		4'882	5869	5428
Diese Kennzahl hat nur beschränkte Aussagekraft, da es eher auf die Finanzkraft der Einwohner und nicht auf ihre Anzahl ankommt.	< 0 CHF keine 0 – 1'000 CHF geringe 1'001 – 2'500 CHF mittlere 2501 – 5'000 CHF hohe > 5'000 CHF sehr hohe Verschuldung			
Nettoverschuldungsquotient		285.95 %	398.30 %	318.19 %
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge bzw. wieviel Jahrestanchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	< 100 % gut 100 – 150 % genügend > 150 % schlecht			
Selbstfinanzierungsgrad		-3843.86 %	1031.81 %	39.51 %
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	> 100 % ideal 80 – 100 % gut bis vertretbar 50 – 80 % problematisch < 50 % ungenügend			
Selbstfinanzierungsanteil		9.70 %	3.89 %	10.87 %
Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil des Ertrages zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann.	> 20 % gut 10 – 20 % mittel < 10 % schlecht			
Zinsbelastungsanteil		1.25 %	1.45 %	0.56 %
Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil des «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.	0 – 4 % gut 4 – 9 % genügend > 9 % schlecht			
Kapitaldienstanteil		8.42 %	9.13 %	6.61 %
Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.	< 5 % geringe Belastung 5 – 15 % tragbare Belastung > 15 % hohe Belastung			
Investitionsanteil		2.47 %	3.04 %	26.32 %
Diese Kennzahl zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.	< 10 % schwach 10 - 20 % mittel 20 - 30 % stark > 30 % sehr stark			

7 Ausgabenbewilligung

7.1 Status zu den noch nicht abgerechneten Ausgabenbewilligungen

Datum	Art	Objekt	Bruttokredit	beansprucht ausbezahlt bis 31.12.2024	Restbetrag per 31.12.24	vorauss. Fälligkeiten gem. Voranschlag 2025	restlicher Kredit per 1.1.2026
24.03.19	Verpflichtungskredit/Ausgabenbewilligung	Bergstrassesanierung (2024)	2'700'000				
29.01.23	Erhöhung Ausgabenbewilligung	Bergstrassesanierung (2024)	615'000				
Total		Bergstrassesanierung (2024)	3'315'000	3'254'084.75	60'915.25	0.00	60'915.25

Erläuterungen zu den Ausgabebewilligungen

Die Bergstrasse ist per 31.12.2024 aktiviert. Die Schlussrechnung wird nach Berücksichtigung der Verschreibungskosten erstellt und an einer der nächsten Gemeindeversammlung traktandiert.

8 Nachtragskredite 2025

8.1 Genehmigung Nachtragskredite der Rechnung 2025

Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht dieser nicht aus, ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen ein Nachtragskredit einzuholen. Hat der Aufschub einer Ausgabe gewichtige Nachteile zur Folge, darf der Gemeinderat anordnen, dass der Nachtragskredit vorzeitig beansprucht wird. Massgebend ist das Verfahren für den Voranschlag (§ 12 FHG-BG).

Folgende Nachtragskredite (NK) werden der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet:

Beteiligungen und Grundkapitalien	Voranschlag 2025 CHF	NK 2025 CHF	CHF	Kurzbegründung
2180 Kinderbetreuung				
30 Personalkosten	16'400.00	16'000.00	32'400.00	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'700.00	1'500.00	9'200.00	
Zusammengefasst	24'100.00	17'500.00	41'600.00	Aufstockung schulergänzende Betreuung, zusätzlich zum Mittagstisch Nachmittagsbetreuung
2170 Schulliegenschaften				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	166'000.00	63'000.00	229'000.00	Umbuchung Planungskosten Schulhauserweiterung von Investitionsrechnung in Erfolgsrechnung, Wegfall IR CHF 100'000
Total Nachtragskredit zur Genehmigung		80'500.00		

Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt,
die Nachtragskredite zu Lasten der Erfolgsrechnung 2025 von CHF 80'500 zu genehmigen.

8.2 Prüfungsbericht und Antrag zu den Nachtragskrediten 2025

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die vorstehende Abrechnung geprüft.

Für die Abrechnung der Nachtragskredite ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch über das Rechnungswesen für Bezirke und Gemeinden des Kantons Schwyz. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Abrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Abrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Wir beantragen, die vorliegenden Nachtragskredite zu genehmigen.

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz

Lauerz, 18. März 2025

Philipp Schmidig, Präsident
Katja Rickenbacher
Anton Schuler

